

Inhalt

Einleitung	7
------------	---

Teil 1

Selbstreflexion, Selbsterfahrung und Selbstsorge im Lebensverlauf

Heiner Keupp

Selbstsorge in der Risikogesellschaft	18
---------------------------------------	----

Günter Schiepek

Selbstreflexion und Selbsterfahrung aus neurobiologischer Sicht. Ein Plädoyer für professionelle Praxis in komplexen biopsychosozialen Systemen	32
---	----

Klaus Fröhlich-Gildhoff

Überlegungen zur Entwicklung der Selbstreflexion und Selbstsorge bei Kindern und Jugendlichen	49
--	----

Brigitte Schigl

We are all part of the game! Gender- + Diversity-Kompetenz für psychosoziale Berufe	62
--	----

Teil 2

Forschung zu Selbstreflexion, Selbsterfahrung und Selbstsorge

Anton-Rupert Laireiter

Selbsterfahrung in der Psychotherapie. Die Ergebnislage	74
---	----

Gregor Liegl und Alexandra Koschier

Selbsterfahrung – brauche ich das? Der subjektiv wahrgenommene Bedarf an Selbsterfahrung in der Psychotherapieausbildung in Österreich	91
--	----

<i>Heidemarie Hinterwallner, Katharina Gerlich und Christina Frank</i> Macht Selbsterfahrung europareif? Psychotherapeutische Ausbildungsgänge im Licht nationaler und internationaler Qualifikationsrahmen	106
--	-----

Teil 3

Praxis der Selbstreflexion, Selbsterfahrung und Selbstsorge

<i>Gerhard Hintenberger</i> Die Förderung von Selbstsorge als Interventionsstrategie in der psychotherapeutischen Behandlung von Jugendlichen	120
<i>René Reichel</i> Innehalten. Impulse für kreative Zwischenbilanzen in der vermuteten Lebensmitte	132
<i>Sylvia Keil und Wolfgang W. Keil</i> Biografiearbeit	145
<i>Hilde Gött</i> Selbstreflexion, Selbsterfahrung und Selbstsorge in der Begegnung von Nachkommen der Opfer und TäterInnen der Zeit des Nationalsozialismus	154
<i>Christiana Maria Edlhaime-Hrubec und Auguste Reichel</i> Selbstsorge, ein sinnvolles Ritual?	172

Teil 4

Selbstreflexion, Selbsterfahrung und Selbstsorge: ein Erfahrungsbericht

<i>Renate Frühmann</i> Selbsterfahrung, Selbstreflexion und Selbstsorge in Therapie, Beratung und Supervision. Reflexionen aus 45 Jahren Praxis und Lehre	194
Die Autorinnen und Autoren	214